

	<p>Objekt: Hasenpfanne</p> <p>Museum: Museen Kohren-Sahlis - Töpfermuseum Baumgartenstraße 3 04654 Frohburg OT Kohren- Sahlis +49 34344 61547 kohrener-museen@frohburg.de</p> <p>Sammlung: Gefäße</p> <p>Inventarnummer: 209 A3/39a</p>
--	---

Beschreibung

Großer, länglicher Bräter für Hasenbraten mit geschweifter Wandung. Unterhalb des bandförmig angesetzten Randes ist ein umlaufendes aus aneinandergereihten Fingerabdrücken zur Zier eingebracht. Ein Ende ist herzförmig mit quer angebrachtem Bandhenkel mit Fingermulden an den Ansätzen. Dazu gehört ein innenliegender Deckel, welcher leicht gewölbt ist, mit in Längsrichtung angebrachtem Bandhenkel, ebenso mit Fingermulden an den Ansätzen.

Am Boden des Bräters ist die Zahl "5" vor dem Brand in den Scherben eingekerbt worden. Die Bräter und die dazugehörigen individuell angepassten Deckel wurden vor dem Brand mit der gleichen Nummer und fast immer von Hand gekennzeichnet. Da pro Ofenbrand 1500 bis 1700 Gefäße gebrannt wurden, konnten so die entsprechenden Artikel nach dem Brand für den Verkauf komplettiert werden. Dies ist typisch für Kohrener Erzeugnisse.

Bräter und Deckel haben einen hellgelben Scherben mit gelber, transparenter Glasur (Kohrener Gelbkeramik).

Zum Konvolut gehört die passende Matrize zur Herstellung von Hasenpfannen.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / geformt, gebrannt, glasiert
Maße:	Länge: 55,0 cm; größte Breite: 26,5 cm, kleinste Breite: 19,0 cm; Höhe ohne Deckel: 13,0 cm; Höhe mit Deckel: 17,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1886-1929
	wer	Töpferei Scheibner
	wo	Kohren

Schlagworte

- Hafnerkeramik
- Hasenpfanne
- Irdenware
- Keramikgefäß
- Kochgefäß
- Pfanne
- Töpferhandwerk
- Töpferware